

Unterwegs sein kostet Energie

Grundsätzlich verbraucht jedes motorisierte Verkehrsmittel Energie und erzeugt dadurch mehr oder weniger viel treibhausgasreiche Emissionen.

Daher gilt für jeden Weg von A nach B: Wo immer möglich, umweltfreundliche Alternativen wählen.

Zum Beispiel auf Kurzstrecken **Fahrrad statt Auto** benutzen. Denn ein Drittel aller privaten Fahrten sind schätzungsweise Fahrten mit einer Entfernung unter drei Kilometern. So können Sie jährlich 320 Kilogramm CO₂ vermeiden und rund 190 Euro einsparen.

Aber auch dann, wenn sich Auto oder Flugzeug nicht vermeiden lassen, können Sie Umwelt und Klima schonen. Wir sagen Ihnen, wie!

Auto

© Michael Buckley / WWF

- Benutzen Sie Ihr Fahrzeug möglichst mit mehreren Personen.
- **Vermeiden Sie Kurzstrecken:** Der Verbrauch Ihres Fahrzeugs ist bei kaltem Motor besonders hoch. Da der Katalysator noch nicht arbeitet, entweichen die Schadstoffe ungehindert in die Atmosphäre.
- **Sparen Sie Sprit, fahren Sie sanfter:** Wer vorausschauend fährt, langsam beschleunigt und möglichst gleich bleibende, nicht zu hohe Geschwindigkeiten fährt, spart Benzin und Treibhausgase. Sehr hilfreich sind Bordcomputer, die den aktuellen Verbrauch anzeigen.



Beispiel: Durch das so-geannte "Eco-Driving" können Sie Ihren Kraftstoffverbrauch um etwa einen halben Liter pro 100 Kilometer senken. Sie vermeiden rund 310 Kilogramm CO₂ und sparen etwa 180 Euro pro Jahr.

Den Energieverbrauch verringern und damit Treibhausgase sparen können Sie auch durch rechtzeitiges Schalten und das regelmäßige Warten Ihres Fahrzeugs.

- **Kontrollieren Sie den Reifendruck:** Der Kraftstoffverbrauch nimmt um fünf Prozent zu, wenn der Reifendruck 0,5 bar zu niedrig ist. Dies gilt für einen durchschnittlichen Neuwagen. Regelmäßige Reifenkontrolle spart 150 Kilogramm CO₂ und ungefähr 90 Euro im Jahr.
- **Schaffen Sie Ihren Spritschlucker ab:** Achten Sie beim Auto-Neukauf vorrangig auf niedrigen Treibstoffverbrauch bzw. niedrige CO₂-Emission. Verzichten Sie auf unnötige Motorstärke und bullige Blechmonster.

Beispiel: 15 Prozent weniger Kraftstoffverbrauch bedeuten rund 250 Kilogramm weniger CO₂ (bei einem Neuwagen, der 13.000 Kilometern pro Jahr fährt) und 135 Euro weniger Spritkosten.

Flugzeug

© National Geographic Stock /Ira Block / WWF

Durch eine Flugreise verursachen Sie mit großem Abstand die höchste Menge an CO₂ im Jahr.

- **Vermeiden Sie das Reisen mit dem Flugzeug.**
- **Wenn Sie jedoch fliegen müssen, gleichen Sie Ihre CO₂-Emissionen aus.** Über einen Anbieter können Sie Projekte finanzieren, welche die Menge an Kohlendioxid, die durch ihre Flugreise in die Atmosphäre gelangt, an anderer Stelle wieder einsparen – etwa durch den Bau von Windparks.

